



Für den Bürgerpreis nominiert: die Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender. Foto: -sah-

Lernschub durch Zuwendung

Initiative für Flüchtlingskinder nominiert

-sah- **Münster.** Die Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender (GGUA) will mit dem Projekt „Schulbegleitung für Flüchtlingskinder“ beim Sprachdefizit von Ausländerkindern ansetzen, um Integration zu erleichtern.

Mit dem von den Praktikantinnen Chitam Jaber und Sabine Schwirner geleiteten Projekt hat es die GGUA auf die Nominiertenliste der Stiftung „Bürger für Münster“ geschafft, die am 1. Dezember aus den acht nominierten Projekten die Sieger mit dem Preis „Bürger machen Zukunft“ auszeichnen wird. Der Schwerpunkt des Preises liegt auf Projekten für Kinder und Jugendliche. Fast 70 vorwiegend ehrenamtlich tätige Gruppen, Initiativen, Vereine, Unternehmen und Einzelpersonen haben sich beworben.

Kinder mit Migrationshintergrund haben oft sprachliche Defizite, die sich auf schulische Leistungen ausweiten und von

der Schule nicht aufgefangen werden können. Hilfe von den Eltern zu erwarten, sei illusorisch: „Die Eltern sind oft überfordert: sprachlich, kulturell und ökonomisch“, stellt Volker Maria Hügel von der GGUA fest. „Manche Kinder verstehen noch nicht einmal, welche Hausaufgaben sie machen müssen“ erklärt Martin Ostermann.

So besteht die Zielgruppe des Projekts aus 30 Kindern der Michaelsschule sowie der Melanchthonschule in Gievenbeck, denen sich zur Zeit 35 ehrenamtliche Mitarbeiter bei der Hausaufgabenbetreuung zuwenden. Dabei zeige sich bei dem seit Februar laufenden Projekt, das mittlerweile auch auf das Wohnheim Philippistraße ausgeweitet worden ist, dass die Zuwendung bei den Kindern zu einem „wirklichen Lernschub“ führe, so Ostermann. „Wenn jedoch die Perspektive fehlt, in Deutschland bleiben zu dürfen, fehlt die Motivation zu lernen“, spricht Hügel den politischen Rahmen an.

BÜRGER MACHEN ZUKUNFT

Die Kandidaten für den Preis der

Stiftung * Bürger für Münster

Heute: Schulbegleitung für Flüchtlingskinder